

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert |
| Fortbildung/Fachtagung | Ausschreibung/Fördermittel |
| Wissenswertes | Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

***„OUT - GEFANGEN IM NETZ“ - *Das preisgekrönte Klassenzimmertheaterstück zum Thema Cybermobbing kommt jetzt nach Berlin!**

Das packende Einpersonenstück mit dem Schauspieler Sascha Hermeth ist ein interaktives Klassenzimmer-Präventionsprojekt, das mit großer Resonanz durchgeführt wird. Dank der Förderung der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin kann jetzt das Stück inklusive theaterpädagogischer Nachbereitung für Schulen in Berlin angeboten werden. Das Theaterstück für Jugendliche der 7. bis 10. Klasse wirft einen Blick auf die Gefahren von Cybermobbing und auf Zivilcourage im realen Leben – ein multimediales Plädoyer an alle Schüler/innen, sich des eigenen Verhaltens im Netz bewusst zu werden. Die Termine sind buchbar auf Anfrage. Die Spielorte sind in den Schulen selbst in den Klassenzimmern, denn es ist ein Klassenzimmertheaterstück. Pro Aufführung plus Nachbereitung beträgt die Eigenbeteiligung der Schulen nur 130,- Euro, da das Stück von der Familienstiftung Berlin gefördert ist. +++ Mehr Infos und Ansprechpartner: Franziska Richter, Projektleiterin, Mail. kontakt.out@gmail.com, <https://www.lagstb.de/out-gefangen-im-netz>, www.klassenzimmertheater.mozello.de.

jugendnetz-berlin informiert

Toolmatrix zum Basiscurriculum Medienbildung

Die Entwicklung der Medienkompetenz von Schüler und Schülerinnen ist im Lehrplan festgeschrieben und seit dem Schuljahr 2017/18 unterrichtswirksam, im „Basiscurriculum Medienbildung“ als Teil des gemeinsamen Rahmenlehrplans für die Jahrgangsstufen 1–10. Dieses fußt auf den im Dezember 2016 von der Kultusministerkonferenz (KMK) beschlossenen „Kompetenzen in der Digitalen Welt“. Die Toolmatrix Basiscurriculum Medienbildung soll Lehrkräfte darin unterstützen, schulische Lern- und Lehrprozesse digital gestützt zu gestalten. Vorgestellte und exemplarisch ausgewählte digitale Werkzeuge (Tools) sind den sechs Kompetenzbereichen (Informieren, Kommunizieren, Präsentieren, Produzieren, Analysieren und Reflektieren) zugeordnet. +++ Mehr Infos: <http://jugendnetz-berlin.de/de/aktuelles/neues/20-02-24-Toolmatrix-zum-Basiscurriculum-Medienbildung.php>.

Berliner Jugendjury 2020

Kinder und Jugendliche sollen Demokratie erleben und gestalten können. Durch ihre eigene und direkte Beteiligung erlernen und vertiefen sie ihre Fähigkeiten Demokratie zu leben und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Partizipation wird am besten durch das eigene Handeln, Erproben und Erleben erlernt. Demokratie soll als integraler Bestandteil des alltäglichen Lebens und Handelns vermittelt werden. Bis zum 30.04.2020 können neue Projektvorschläge für die Berliner Jugendjury 2020 eingereicht werden! +++ Mehr Infos: <http://jugendnetz-berlin.de/de/aktuelles/neues/20-02-24-Berliner-Jugendjury-2020.php>

Fortbildung/Fachtagung

Fachtag des InfoPoints Kulturelle Bildung

Am 05.03.2020, 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr findet der diesjährige Fachtag des InfoPoints Kulturelle Bildung zum Thema „Partizipation planen?! Projektideen und Fördermöglichkeiten für die

Kulturelle Bildung“ im Jugendkulturzentrum PUMPE statt. Der Fachtag liefert Projektmacherinnen und -machern mit einem Input-Vortrag und Praxisbeispielen Anregungen zu partizipativer Projektplanung. Außerdem stellen fünf Fördermittelgeber und -geberinnen ihre Programme vor: die Kultur macht stark-Programme Jugend ins Zentrum!, Partizipation, MeinLand – Zeit für Zukunft und JEP-Jung Engagiert Phantasiebegabt sowie der Förderbereich der Aktion Mensch. Veranstaltungsort: Jugendkulturzentrum PUMPE, Lützowstr. 42, 10785 Berlin. Eine Online-Anmeldung ist erbeten bis zum 27.02.2020 unter: <https://www.surveymonkey.de/r/CBQSP8C>. +++ Mehr Infos unter: LKJ Berlin e.V., Johanna Meyer-Gohde und Beate Kriszio Mail. infopoint@lkj-berlin.de.

Kostenfreies Seminar: Jugendmedienschutz in der digitalen Welt (Sem.Nr.: 39-10)

In unserer digitalisierten Gesellschaft stellen sich Fragen des Jugendschutzes dringlicher als je zuvor. Seminar werden die wesentliche Aspekte, Institutionen und Regelungen des Jugendmedienschutzes in Deutschland praxisnah und verständlich anhand von Beispielen erläutert. Hieraus werden konkrete Möglichkeiten und Methoden für medienerzieherisches Handeln abgeleitet, welche Jugendlichen eine optimale Unterstützung ihrer Entwicklung ermöglichen. Termine: 02.-03.03.2020 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Das Seminar ist in das Projekt „Berufliche Weiterbildung für sozialpädagogische Fachkräfte“ eingebunden, das aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert wird. Die Teilnahme ist für Berliner (sozial)pädagogische Fachkräfte im Jugendbereich kostenfrei möglich. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: https://www.fokus-medienbildung.de/Seminare/Fachlich_Interessierte/66_Jugendmedienschutz_in_der_digitalen_Welt.htm, Mail. info@bits21.de, T. 030 – 27 86 295.

Kostenfreies Seminar: Vorbilder, Rollenbilder - Mädchen im Netz

Vorbilder suchen und finden Mädchen und junge Frauen in den modernen Medienkanälen – Youtube, Zeitschriften, Internet und Werbung. Aber gerade dort sind die Darstellungen von jungen Mädchen und Frauen oft klischeehaft und sexualisiert. In dem Seminar werden die Teilnehmenden genauer hinschauen und Medienanalysen populärer Formate erstellen. Gemeinsam sollen vorgegebene Identifikationsmodelle und damit verbundene Rollenbilder ergründet werden. Termin: 09.+10.03.2020 +++ Mehr Infos unter: https://www.fokus-medienbildung.de/Seminare/Fachlich_Interessierte/91_Vorbilder_Rollenbilder_Maedchen_im_Netz.htm.

Kostenfreies Seminar: Medienpädagogischer Escaperoom (Sem.Nr.: 873-76)

In diesem aktiven Seminar wird die unterhaltsame und gruppenbildende Methodik des gemeinsamen Rätsellösens in die Medienpädagogik übertragen. So kann auf innovative Weise die Entwicklung von Medienkompetenz bei Heranwachsenden unterstützt werden. Im Seminar wird ein konkretes Beispiel erarbeitet, das direkt in die eigene Praxis übertragen werden kann. Termine: 12.-13.03.2020, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Das Seminar ist in das Projekt „Berufliche Weiterbildung für sozialpädagogische Fachkräfte“ eingebunden, das aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert wird. Die Teilnahme ist für Berliner (sozial)pädagogische Fachkräfte im Jugendbereich kostenfrei möglich. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: https://www.fokus-medienbildung.de/Seminare/Fachlich_Interessierte/67_Medienpaedagogischer_Escaperoom.htm

Fachtag zum Thema Tanz und Rassismus

Am 13.03.2020 veranstaltet TANZKOMPLIZEN gemeinsam mit der aus Ägypten stammenden Choreografin, Tänzerin und Autorin Nora Amin in der Schillertheater-Werkstatt einen ganztägigen Fachtag zum Thema Tanz und Rassismus. In Vorträgen und Panels sprechen Künstlerinnen, Künstler, Zuschauer und Zuschauerinnen über die Frage, welche rassistischen und autoritären Strukturen in der Geschichte der Tanzpädagogik und des choreografierten Tanzes zu finden sind und welche Rolle Rassismus als Thema im Tanz für junges Publikum spielen kann. Drei Sessions bieten Raum für Diskussionen, ein abschließender Slot eröffnet die Möglichkeit des performativen Ausdrucks. Anmeldung bis 06.03.2020 per Mail unter: tanzkomplizen@offensive-tanz.de.

Bitkom - Bildungskonferenz

Digitale Technologien erlangen einen immer höheren Stellenwert in allen Lebensbereichen. Diese rasant voranschreitende Entwicklung erfordert den Erwerb digitaler Kompetenzen in der gesamten Bildungskette, vom Kindergarten bis ins Alter. Um ein zielgerichtetes digitales Bildungsangebot zu entwickeln, muss der Ausbau von Infrastrukturen vorangetrieben werden. Aber auch die Erstellung passender Bildungskonzepte sowie die Aus- und Fortbildung des Lehrpersonals sind essentiell. Auf der Bitkom Bildungskonferenz werden mehr als 300 Teilnehmende aus Politik, Bildungspraxis, Wirtschaft und Zivilgesellschaft über die Bildung der Zukunft diskutieren. Termin: 13.03.2020 in Berlin +++ Mehr Infos: <https://www.bildungskonferenz.de/>.

12. BilRess-Netzwerkkonferenz am 17. 03.2020 in Berlin

Die 12. BilRess-Netzwerkkonferenz zum Thema „Ressourcenleichte Informations- und Kommunikationstechnik - Welche Ressourcenbildung wird gebraucht?“ findet im VKU-Forum in Berlin statt. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) sind wichtige Bestandteile unseres täglichen Lebens und sie werden zunehmend bedeutender für den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Die IKT-Branche steht hierbei auch vor Bildungsproblemen. Wie kann Ressourcenbildung bei der Flut von neuen Geräten und enorm kurzen Innovationszyklen funktionieren? Die Netzwerkkonferenz widmet sich der Fragestellung, welche Angebote für die Ressourcenbildung in der IKT-Branche bestehen, wie die unterschiedlichen Bildungsbereiche Ressourcenbildung fördern können und wie man Nutzer/Nutzerinnen informiert und bildet, damit die privaten Verbraucher und Verbraucherinnen, Unternehmen und die öffentliche Hand ressourceneffiziente IKT nachfragen. +++ Mehr Infos, Programm, Programmflyer und Anmeldung unter: <https://www.bilress.de/termin/id-12-bilress-netzwerkkonferenz-am-17-maerz-2020-in-berlin.html>.

Fördermittel/Ausschreibung**Zweite Ausschreibung der Fördersäule 1 für 2020**

Antragsfrist 05.05.2020 für Projekte bis 23.000 Euro. Der Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung gibt den Startschuss für die zweite Ausschreibung der Fördersäule 1 in 2020. Ab sofort können wieder Anträge auf Förderung künstlerischer Bildungsprojekte von 5.001 bis 23.000 Euro gestellt werden. Bis zu 12 Monate lang können Projekte gefördert werden, in denen sich Berliner Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27 Jahre) aktiv künstlerisch und inhaltlich beteiligen. In jedem Projekt arbeitet mindestens ein Kunstpartner/ eine Kunstpartnerin mit mindestens einer Bildungs- und/oder Jugendeinrichtung (Schule, Kita, Jugendclub, u.a.) zusammen. Anträge für die Fördersäule 1 werden über das Online-System des Projektfonds gestellt. Geförderte Vorhaben beginnen frühestens im Juli und spätestens im Dezember 2020. Am 18. sowie 19.03.2020 werden an verschiedenen Standorte Termine zur „Antragsfitness“ angeboten. Es wird um eine Anmeldung zur Antragsfitness gebeten unter: <http://bit.ly/2uOL0hZ>. +++ Mehr Infos, detaillierte Förderbestimmungen, das Online-Antragsformular unter: <https://www.projektfonds-kulturelle-bildung.de>.

Zweite Förderrunde der Jugend- und Familienstiftung – Einsendeschluss am 13.04.2020

Noch bis Mitte April können bei der jfsb wieder Fördermittel zur Umsetzung neuer Projektideen beantragt werden – gern auch für generationsübergreifende Projekte! Der Vorstand entscheidet darüber voraussichtlich am 09.06.2020. Im kommenden Jahr gibt es noch einen weiteren Sitzungstermin: 27.10.2020. Der Einsendeschluss ist immer 4 – 6 Wochen vorher und wird rechtzeitig veröffentlicht. +++ Mehr Infos, Antragsformulare und Hinweise zum Antragsverfahren unter: <https://www.jfsb.de>, Stiftungsbüro: T. 030 – 28 47 01 910.

Wissenswertes**Jugendkompetenzpass für Juleica-Inhaber-Inhaberinnen**

Der Jugendkompetenzpass ist ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung, gleichzeitig ein

Nachweis von Befähigung und erworbenem Wissen. Der Jugendkompetenzpass würdigt Kinder und Jugendliche, die sich wenigstens 40 Stunden verteilt über ein Jahr regelmäßig oder in einem oder mehreren Projekten durchgängig 100 Stunden außerhalb des regulären Schulunterrichts freiwillig bürgerschaftlich oder ehrenamtlich in Berlin engagiert haben. Er wird im Juni 2020 erstmals verliehen. Jungen Engagierten des Bezirks wird damit für ihr ehrenamtliches Engagement gedankt. Juleica-Inhaber-Inhaberinnen können sich um die Vergabe der Jugendkompetenzpässe bewerben. Einsendeschluss für Vorschläge ist der 07.05.2020. Die Verleihung findet am 12.06.2020 um 17:30 Uhr statt. +++ Mehr Infos unter: <https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/politik-und-verwaltung/ehrenamtsbuero/junges-engagement/formular.894985.php> <<https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/politik-und-verwaltung/ehrenamtsbuero/junges-engagement/formular.894985.php>.

Richtig Handeln bei Hass im Netz

Beleidigung, Diskriminierung oder extremistische Parolen: Hassreden, die sich gegen bestimmte Personen und Personengruppen richten, finden über das Internet schnell Verbreitung und sind oft strafbar. Dem kann jeder etwas entgegensetzen und damit zu mehr Sicherheit im Internet beitragen. Deswegen informierte die Polizei anlässlich des Safer Internet Day 2020 über Wege und Möglichkeiten, aktiv gegen Hass im Netz vorzugehen. In Deutschland schützt das Grundgesetz jede Person vor Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Herkunft oder Geschlecht. Die Polizeiliche Kriminalprävention klärt in vielfältigen Medien über Gegenreaktionen bei Hasskommentaren oder Beleidigungen auf. Dazu gehören Broschüren wie „Klicks-Momente für Internetnutzer“ oder die Internetseiten: <https://www.polizeifuerdich.de>, <https://www.zivilehelden.de>.

Job-Angebote

Für das Medien - Kunstprojekt „Ich möchte Dir meine Geschichte erzählen“ sucht die gemeinnützige Bildungseinrichtung Formatwechsel - Medienwerkstatt für Frauen und Mädchen e.V., zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine Mediendozentin auf Honorarbasis. Das Projekt richtet sich an neu- und altzugewanderte Frauen ohne Altersbeschränkung. Im Rahmen des Formats „Storytelling“ eignen sich die Teilnehmenden Medienkompetenzen in den Bereichen Text-Bildbearbeitung, Internetrecherche, Web. 2.0 an. Darüber hinaus vertiefen sie über aktive Kommunikation und interaktives Lernsetting ihre Deutschkenntnisse. Medienpädagogin /-dozentin: Durchführung von Unterrichtsmodulen. Voraussetzung: Hochschulabschluss oder vergleichbare Qualifikation; Praktische Erfahrung in der fachlichen, technischen, didaktischen und inhaltlichen Umsetzung des Formats Storytelling; didaktische Erfahrung in der Medienarbeit mit Frauen (word /office, oder vergleichbares Programm, Web.2.0); Erfahrung mit Premiere oder vergleichbarem Schnittprogramm. Berufserfahrung in der Bildungsarbeit mit zugewanderten Menschen; Interkulturelle Kompetenz; Gendersensibilität; Selbstständiges Arbeiten. Arabische, Türkische, Englische Sprachkenntnisse sind von Vorteil. Die Kurse finden freitags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr statt. Bewerbung bitte online an: Projektleitung - Ingrid Macziew, Formatwechsel-Medienwerkstatt e.V. im Mehrgenerationen Haus, Wassertorstr.48, 10969 Berlin, T. 030-26585739, Mail. info@formatwechsel-berlin.de, <https://www.formatwechsel-berlin.de>.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V.

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: infomail@lkj-berlin.de

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

infomail berlin im Netz:<https://www.lkj-berlin.de/>

<http://www.jugendnetz-berlin.de>, <https://www.berlin.de/sen/bj/>